

Berufsschüler ersägen 3010 € für Aktion Sternstunden

Zu einem schönen Erfolg wurde der Verkauf von Holzscheiben der Berufsschule Neunburg vorm Wald zugunsten der Aktion Sternstunden des Bayer. Rundfunks. Mehr als 300 Holzschnitzereien haben 90 Auszubildende aus drei Abschlussklassen auszubildender Forstwirte im Praxisunterricht mit der Motorsäge gefertigt. Wir sind mit der Produktion kaum noch hinterher gekommen, die Leute haben uns die Stammscheiben mit dem sternförmigen Ausschnitt förmlich aus den Händen gerissen, so Armin Wild, der Initiator an der Schule. Unsere Auszubildenden haben den Umgang mit der Motorsäge gelernt und gleichzeitig konnten wir noch was Gutes für hilfsbedürftige Kinder tun, eine schönere Win-win-Situation gibt es nicht, so Wild.

Das Geheimnis, welchen Spendenbetrag die Berufsschule auf das Konto der aus Rundfunk und Fernsehen bekannten Aktion Sternstunden überweisen kann, durften Forstwirtschaftslehrende der Bayerische Staatsforsten lüften und das aus gutem Grund. Denn ohne die Bayerische Staatsforsten wäre der Erfolg nicht möglich gewesen. Nicht nur viele Auszubildende des größten forstlichen Ausbildungsbetriebes haben mitgeholfen, überdies hat der hiesige BaySF-Forstbetrieb Roding der Berufsschule das für die Aktion notwendige Fichtenholz kostenlos überlassen. So kann der Reinerlös unserer Schulaktion in Höhe von sage und schreibe 3010€ zu 100% ohne jeden Abzug an die Aktion Sternstunden weitergegeben werden. Die Berufsschule bedankt sich bei allen Spendern!



Auszubildende der BaySF aus ganz Bayern, die gerade zum Berufsschulunterricht in Neunburg sind, gaben das Spendenergebnis bekannt.



Auszubildende der 12. Klassen (3. Ausbildungsjahr) waren die Hauptakteure beim Schnitzen und Anfertigen der Stammscheiben.